



Eine Kooperation, von der viele profitieren: Auch in diesem Jahr besuchen Schülerinnen und Schüler der Marienbergsschule Nordstemmen regelmäßig die örtliche DRK-Tagespflege für Austausch und Unternehmungen mit den Senioren.

Jung trifft Alt: Erfolgreiche Kooperation geht weiter

Marienbergsschüler besuchen regelmäßig die DRK-Tagespflege

Nordstemmen – Die DRK-Tagespflege „Brunnenhof“ in Nordstemmen setzt auch in diesem Jahr ihre Zusammenarbeit mit der örtlichen Marienbergsschule fort. Im Rahmen des Unterrichtsfachs „Gesundheit und Soziales“ besuchen Schülerinnen und Schüler der zehnten Klasse einmal wöchentlich die Tagespflegeeinrichtung.

Unter der fachkundigen Anleitung von Hannah Eißing vom „Brunnenhof“ Nordstemmen und Daniela Haage, Lehrerin an der Marienbergsschule, erhalten die Jugendlichen einen lebendigen Einblick in die

Arbeit mit älteren Menschen. Dabei lernen sie nicht nur, wie man Vitalzeichen misst, sondern begleiten die Gäste auch bei Spaziergängen in der Umgebung.

Ein besonderes Highlight des Projekts war das Ausprobieren des Alterssimulationsanzugs. Dieser ermöglichte den Schülerinnen und Schülern auf eindrückliche Weise, körperliche Einschränkungen im Alter zu erfahren und so ein tieferes Verständnis für die Bedürfnisse älterer Menschen zu entwickeln.

Die Begegnungen zwischen den jungen und älteren Men-

schen sind von großer Empathie geprägt. Sowohl die Gäste der Tagespflege als auch die Schülerinnen und Schüler profitieren spürbar von diesem generationenübergreifenden Austausch.

Neues Projekt

In den kommenden Wochen steht ein weiteres spannendes Thema auf dem Programm: die gemeinsame Biographiearbeit. Unter der Vorbereitung von Daniela Haage im Unterricht werden die Schülerinnen und Schüler in der Tagespflege gemeinsam mit den Gästen de-

ren Lebensgeschichten erkunden und aufzeichnen. Dieses Projekt fördert nicht nur das gegenseitige Verständnis, sondern schafft auch wertvolle Erinnerungen für alle Beteiligten.

Die Kooperation zwischen der Nordstemmer DRK-Tagespflege „Brunnenhof“ und der Marienbergsschule ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie wertvoll der Austausch zwischen den Generationen sein kann und wie junge Menschen für die Belange älterer Menschen sensibilisiert werden können, da sind sich alle Beteiligten einig.